



# Handlungsablauf bei vermuteter Kindeswohlgefährdung (KWG) in Kindertagesstätten

Stand März 2021

Die pädagogische Fachkraft nimmt **Anzeichen** wahr, die auf eine (drohende) **Vernachlässigung / Gefährdung** hindeuten können.

**Dokumentation, Beratung im Team - Meldung an Leitung / Träger**

**AKUTE Gefährdung!**

**Jugendamt  
SOFORT  
informieren!**

Telefon:  
05841 120 320  
im Notfall 110

Eltern **ohne**  
Problemakzeptanz  
und **fehlende**  
Kooperation

**AKUTE  
Gefährdung!**

Eltern **ohne**  
Problemakzeptanz  
und **fehlende**  
Kooperation

**Gespräch mit Personensorgeberechtigten**

⇒ Hinwirken auf Hilfen  
⇒ Inanspruchnahme insoweit erfahrene  
Fachkraft

**Beratung mit der zuständigen  
insoweit erfahrenen Fachkraft**

**Gefährdung vorhanden**

⇒ Gespräch mit den Eltern / Kind /  
Jugendlichen  
⇒ Hinwirkung auf Inanspruchnahme von Hilfen  
(Schutz des Kindes berücksichtigen!)

**KEINE Gefährdung!**

⇒ Verfahren beendet  
**GERINGE Gefährdung!**  
⇒ weitere Beobachtung &  
Dokumentation

**Hilfen werden angenommen**

⇒ Verlaufsbeobachtung  
(Hilfeakzeptanz /  
Problemeinsicht)